



Kurzporträt



Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK)

Corrensstraße 3, 06466 Gatersleben

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 29.03.2010 erteilt. Das IPK ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft und gehört zu den großen, international bedeutsamen Zentren der Pflanzenforschung, in dem Probleme der modernen Biologie vorrangig am Objekt Kulturpflanze bearbeitet werden. Im Mittelpunkt der Forschung steht die Erarbeitung neuer Erkenntnisse und Technologien mit dem Ziel einer umfassenden Nutzung pflanzengenetischer Ressourcen in Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Mit der bundeszentralen ex situ-Genbank verfügt das IPK über eine einzigartige Sammlung pflanzengenetischer Ressourcen aus etwa 2.700 botanischen Arten und knapp 800 verschiedenen Gattungen. Der Gesamtbestand beträgt gegenwärtig etwa 147.000 Kulturpflanzenmuster. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 459 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Auditierung

Mit der Auditierung setzt sich das Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung zum Ziel, durch Verbesserung familienbewusster Rahmenbedingungen seine internationale Wettbewerbsfähigkeit zur Gewinnung hochqualifizierten wissenschaftlichen Personals zu erhöhen. Die Optimierung der Arbeitsbedingungen sind Voraussetzungen für eine höhere Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bindet diese an das Institut und erhöht die Leistungsfähigkeit des IPK. Insbesondere jungen WissenschaftlerInnen soll die Vereinbarkeit von Beruf und Familie erleichtert werden. Das Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung sieht es als gesellschaftliche Verpflichtung, Vorbild auszuüben und ein Signal für die Verbesserung der politischen und finanziellen Rahmenbedingungen für Familien zu setzen.

Vorhandene Maßnahmen

- (Auswahl)
- Arbeitszeitmodell Gleitzeit
 - Familienbedingte Teilzeitarbeit
 - Arbeitsabläufe werden innerhalb der Arbeitsgruppen in Teams geregelt, bei denen auch familiäre Belange berücksichtigt werden
 - Intranet und institutsinterne Webmail ermöglichen flexible Gestaltung des Arbeitsortes
 - Unterstützung der Angehörigen von Mitarbeitern bei der Arbeitssuche im regionalen Umfeld
 - sozialkompetentes Führungsverhalten wird bei allen Führungskräften des IPK vorausgesetzt, Familienfreundlichkeit steht im Vordergrund
 - Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätte in Gatersleben (Beratung und Unterstützung bei der Betreuung der Kinder ausländischer Mitarbeiter durch die Ausländerbeauftragte am IPK)

Zukünftige Maßnahmen

- (Auswahl)
- Planung von institutsinternen Veranstaltungen unter Berücksichtigung der Vereinbarkeit (betreuungsabgesicherte Zeiten)
 - Erarbeitung eines Verfahrens der Arbeitszeiterfassung für Beschäftigte mit Gleitzeitmodell im Home Office
 - Benennung einer Ansprechpartner/in für Fragen der Vereinbarkeit
 - Informationen zu familienbewussten Angeboten am IPK werden im Intranet in einer speziellen Rubrik dargestellt
 - Jährliche Schulungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Führungskräfte
 - Ermöglichung der Fertigstellung der Promotion nach einer Elternzeit (Fortsetzung trotz befristeter Stelle)
 - Ermöglichung der Weiterbildung während der Schwangerschaft für junge Wissenschaftlerinnen
 - Finanzielle Unterstützung bei Betreuungsgewässen

Stand: 29. März 2010